

Bündnis gegen Rechts Magdeburg

**Der 16. Januar 1945 mahnt uns:
"Gesicht zeigen! Für ein demokratisches und tolerantes Magdeburg!"**

**Aufruf
zur 2. „Meile der Demokratie“ am 16. Januar 2010
von 12.00 bis 18.00 Uhr auf dem gesamten Breiten Weg**

Der 16. Januar 1945 ist einer der wichtigsten Gedenktage für die Landeshauptstadt Magdeburg. Der Krieg, den Deutschland vor 70 Jahren mit dem Überfall auf Polen am 1. September 1939 in viele Länder der Welt getragen hatte, kehrte hierher zurück. Unsere Stadt wurde am Abend des 16. Januar 1945 durch alliierte Bomber schwer zerstört. Etwa 2.500 Menschen kamen ums Leben. Zugleich wollen wir nicht vergessen, dass das nationalsozialistische Deutschland in den zwölf Jahren zuvor Millionen von Menschen ausgegrenzt, deportiert und ermordet hat.

Der 16. Januar 1945 ruft uns zum Frieden. Er mahnt uns zu großer Wachsamkeit: Nie wieder soll nationalsozialistisches Gedankengut in unserer Stadt und unserem Land Raum gewinnen. Rassismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit haben hier keinen Platz. Das Gedenken an den 16. Januar 1945 sowie die Stadt Magdeburg dürfen nicht für Aufmärsche von Rechtsextremen missbraucht werden.

Daher wollen wir gemeinsam ein Zeichen für ein demokratisches und tolerantes Magdeburg setzen: Am 16. Januar 2010 wird sich der Breiten Weg auf voller Länge vom Universitätsplatz bis zum Hasselbachplatz mit Unterstützung von Vereinen, Verbänden, Kulturschaffenden, Schulen, Handeltreibenden und Gastronomen in eine lebendige „Meile der Demokratie“ mit Informationsständen und Bühnenprogrammen verwandeln.

Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Kirchen, Landes- und Stadtpolitik, Sport, Kultur und Wirtschaft lädt Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper alle Magdeburgerinnen und Magdeburger ein, am 16. Januar 2010 ab 12.00 Uhr die „Meile der Demokratie“ zu besuchen.